

Mit Rat und Tat zur Stelle

Familienentlastender Dienst (FeD) der Lebenshilfe besteht seit 20 Jahren

■ **Lübbecke (nw).** Vor 20 Jahren nahm der Familienentlastende Dienst (FeD) seine Arbeit bei der Lebenshilfe Lübbecke auf. Er entlastet seither Familien mit Angehörigen mit geistiger Behinderung bei Betreuung und Pflege. Der Familienentlastende Dienst der Lebenshilfe Lübbecke stellt eine wichtige ambulante Hilfe in der häuslichen Umgebung des Menschen mit Behinderung dar.

Vorrangiges Ziel des Familienentlastenden Dienstes ist die Entlastung der Angehörigen von der Pflege und Betreuung des Menschen mit Behinderung. Die Familie mit behinderten Angehörigen benötigt neben Rat und Unterstützung praktische Hilfen zur Entlastung im Alltag, da die Betreuung eines behinderten Familienmitglieds für die Angehörigen in der Regel eine erhebliche physische und psychische Belastung bedeutet.

Den Eltern wird Mut gemacht, im Zusammenhang einer verantwortlichen Lebensplanung für ihre Familie auch an sich selbst zu denken, etwas für sich zu tun, ohne sich jedes Mal



Sorgt für Unterhaltung: Die Musikkapelle der Lebenshilfe-Betriebsstätte „Am Osterbruch“.

Verwandten, Freunden oder Nachbarn gegenüber rechtfertigen zu müssen.

Viele Eltern befürchten, dass ihre nicht behinderten Kinder über die Sorge für das Kind mit Behinderung zu kurz kommen und möchten sich einmal nur um die Geschwisterkinder kümmern. Die Eltern können sich wieder vermehrt am gesellschaftlichen Leben beteiligen, ihren Hobbys nachgehen, Kontakte pflegen, gemeinsam als (Ehe-)Partner wichtige Ter-

mine wahrnehmen. Aus dieser freien Zeit schöpfen die Angehörigen Kraft und Entspannung.

Die Gewissheit, wie andere Menschen auch mal „frei zu haben“, erhöht die Pflege- und Betreuungsbereitschaft der gesamten Familie und kommt so letztlich wieder dem Menschen mit Behinderung zugute.

Einer vorzeitigen Heimunterbringung kann dadurch vorgebeugt werden. Außerdem ist eine zeitweise Entlastung der Familie in besonderen Notfällen

unbedingt erforderlich. Das Leistungsangebot des FeD umfasst die Bereiche Einzelbetreuung, Gruppenbetreuung, Schulbegleitung (an Regel- und Förderschulen), Urlaubsbegleitung, Begleitung zu Ärzten und Therapeuten, Kurz- und Langzeitbetreuungen, Betreuung bei Notfällen, Mitbetreuung nicht behinderter Geschwister, Ferienangebote, Beratung über finanzielle Hilfen sowie Unterstützung bei Anträgen gegenüber Behörden, bei Krankenkassen etc., Beratung in schwierigen Lebenslagen, sowie Beratungsbesuche.

Die Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen finden am Samstag, 29. Mai, mit einem bunten Rahmenprogramm statt. Es treten auf: Die Musikkapelle der Betriebsstätte „Am Osterbruch“, der Comedy-Jongleur Krawalli und Gaukler. Es gibt ein orientalisches Café und für die Kinder eine Hüpfburg. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Ort des Geschehens ist das neue Lebenshilfe-Center an der Kaiserstraße 12 in Lübbecke. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr.